

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 7. September 1849



Sitzungs-Protocoll
des Gemeinde-Ausschußes Steyr am 7. September 1849.

Gegenwärtige: Herr Bürgermeister Haydinger die Herren Ausschüße Nutzinger, Plersch, Heindl, Schwingenschuß, Sonnleitner, Pfaffenberger, Gröswang, v. Jäger, Redtenbacher, Wickhof, Wittigschlager, Haratzmüller, Lechner, Stigler.

Gegen das vorgelesene letzte Sitzungsprotokoll vom 4. September d.J. wurden keine Einwendungen vorgebracht.

I. Section

No. 1829. Nota des Maäts Steyr über den Erlaß des Ministeriums die Bestättigung der Regg's-Entscheidung vom 19. Juny Z. 17936 betreffend, wodurch dem Mathias Scheichmayr die Heurathsbewilliggg. ertheilet wird.

Nachdem dem Mathias Scheichmayr vom hohen Ministerium des Innern laut Erlaß vom 16. Aug. d.J. Z. 16862 die Heuraths Bewilligung ertheilt worden ist, so wäre er hievon durch der löbl. Maät mit dem Auftrage zu verständigen, daß er zu seiner Verehelichung u. zum hierortigen inwohnungsweisen Aufenthalt, das Heuraths-Certificat u. dem Heimathsschein von seiner bisherigen Zuständigkeits-Behörde Losensteinleithen beyzubringen habe, in dem er hier nur als Fremder behandelt wird.

No. 1830. Kaspar Klausberger & Consorten bitten um Auftrag an Hrn. Johan Eysn die hohe Regg's-Entscheidung vom 3. 9ber 1848 Z. 17751 wegen Erweiterung der Bergstraße im Vogelsang u. Abbrechung der Langerbauer'schen Antritts Stiege in Vollzug zu setzen.

Ist dieser Gegenstand ohne dem in Verhandlung u. wurde dem Langerbauer der kreisämtl. Erlaß vom 28. Aug. 1849 Z. 9380 nach Auftrag des Kreisamtes zur Darnachachtung hinausgegeben, und in Hinsicht der Straße wird das nöthige vorgenommen, weßhalb der H. Bauverwalter ersuchet wird, diese Stelle zu besichtigen, u. darüber zu relationiren.

No. 1855 Kundmachung des H. Landeschef v. 20. Aug. 1849 Z. 3885 in Betreff der Errichtung von Getreide-Sparspeichern.
Zur Wißenschaft.

No. 1856. Kreisamts Currende vom 28. Aug. Z. 9393 Aufforderung zur Errichtung von Getreide-Sparspeichern.
Zur Wißenschaft.

No. 1864. Magdalena Frisch in Ennsdorf bittet um gütige Verwendung behufs der gänzlichen Militärbetreuung ihres gegenwärtig als zum Militär tauglich reservirten Sohnes Franz.
Ist mit gutächtlicher Einbegleitung an den löbl. Maät mit dem Ersuchen zur weiteren Verwendung an die höheren Behörden zu überreichen.

No. 1866. Note des Maäts über die Bitte des Josef Stiefvater am Schwarzmayrgut um Vermarkung u. Beschreibung des Territoriums der Stadt, u. seiner zur Gemeinde Jägerberg gehörigen Grundstücke, worüber auf den 15. 7ber d.J. Nachmittag 2 Uhr ein Augenschein angeordnet ist.
Werden die Herren Gemeinde Rätthe der I. u IV. Sektion ersucht, zum Augenschein den 15. Septbr. Nachmittags um 2 Uhr zu erscheinen eingeladen.

II. Section

No. 1839 Benedikt Dunst bittet um gnädige Erhöhung seiner Armenbetheilung.
Der vorbenannte Bittsteller ist bey der nächsten Armencoön persönlich vorzurufen.

No. 1838. Theresia Holler bittet um gnädige Erhöhung ihrer gegenwärtigen Armenportion pr. 2 xr W.W.

Die vorbenannte Bittstellerin hat bey der nächsten Armencoön persönlich zu erscheinen.

No. 1840. Conto der Anna Krakowitzer über gelieferte Kerzen in die Stadtpfarrkirche pr. 6 fl 36 xr CMz.

Die Anna Krakowitzer hat nachzuweisen, an wem u. zu welcher Zeit sie diese 18 fl Kerzen abgeliefert hat, wornach die Zahlungs-Anweisung erfolgen wird.

No. 1867. Conto des Maurermeisters Huber pr. 29 fl 30 xr CMz über die Herstellung des feuersicheren Nothherdes in der Thurmermeister Wohnung.

Der Kirchamts-Rechnungsführung zur Zahlung um 29 fl 30 xr CMz zuzustellen.

No. 1744. Indorsat Note des Maät Steyr um Äußerung wegen Deckung des Aufwandes bey Errichtung einer Bürgerschule.

Die entworfenene Note an den Maät Steyr zu erlaßen.

III. Section

No. 1872. Note des Maät Steyr wegen Gehaltsanweisung des neuangestellten Acceßisten August Jäger v. Waldau.

Das Kaßamt erhält hiemit den Antrag, dem Hrn. August Jäger v. Waldau vom Tage der Beeidigung zu zahlen, dem sistimisirten Gehalt monatlich vorhinein auszuzahlen.

IV. Section

No. 1861. Anton Sonnleitner bittet um Erfolglaßung der Rathspokolle aus dem städtischen Archiv v. Jahre 1606 bis 1609.

Erhält der Hr. Registrant Weber den Auftrag, diese Rathspokolle aufzusuchen, u. zur Einsicht des Hrn. Bittstellers bereit zu halten.

No. 1870. Josef Ebner, Schloßermeister bittet bey den vielen Reparaturarbeiten ihm einen Theil von Schloßerarbeiten zu überlaßen.

Zur Wißenschaft.

VI. Section

No. 1358. Arzneykonto über die im II. Quartal an den Mildtenversorgungsfond verabreichten Medikamente u. die darauf erhaltene buchhalterische Weisung.

Dem Inspizienten der Armenhäuser u. dem Kaßamte zur Erhebung und Constatirung der Indention der betreffenden Mildtenversorgungsfonds-Pfründner mit der Weisung an selbe und den Arzneykontenrechnungssteller, für die Zukunft die Armeninstituts-, u.

Mildtenversorgungsfondspfründler genau auszuscheiden, u. zu constatiren.

Nachtrag der I. Section

No. 1823. Note des Maats. Steyr mit dem h. Regg's Dekr. womit dem Rekurs des Gemeinderath wegen der vom Kreisamte dem Mich. Rodler ertheilten Ehebewilligung keine Folge gegeben wird. Wird nach Beschluß des Gemeinderathes der Rekurs an das hohe Ministerium angemeldet, wovon der löbl. Maät mittelst Note in Kenntniß gesetzt wird.

No. 1805 G. Anton Meerwald bittet um Ausstellung der politischen Ehekonsens zu Verehelichung mit Maria Pohl.

Der Maät mit Note dahin zu verständigen, daß die Ertheilung der Ehekonsens nicht bewilliget werden könne.

Haydinger
Eysn
Nutzinger
Plersch
Schwingenschuß
Sonnleitner
Pfaffenberger
Gröswang
Jäger
Redtenbacher
Wickhoff
Wittigslager
M. Lechner
Stigler

Amtmann
Schriftführer